



BESCHLUSS Nr. 8

Die Orts-ESGn sollen über die Arbeit und die Angebote des Verbandes der Ev. Studierendengemeinden in Deutschland stärker informiert werden. Zu diesem Zweck möchten wir den im Anhang befindlichen Text für ein „Handbuch zur Bundes-ESG“ veröffentlichen. Dieser soll im Jahrbuch erscheinen, auf der Website veröffentlicht und als eigenständige Publikation in den ESGn ausgelegt werden.

Das Handbuch soll jährlich aktualisiert werden und dadurch der Vernetzung und gemeinsamen Arbeit dienen.

Orts-ESGn (1)

In den Orts-ESGn spielt sich das tägliche Gemeindeleben ab. Es findet sich eine Vielfalt an Gemeindemodellen und Organisationsformen, bei denen Studierende meist in die Organisation eingebunden sind.

Teilweise sind die ESGn auf regionaler bzw. landeskirchlicher Ebene miteinander vernetzt.

Die Orts-ESGn zahlen jährliche Beiträge und finanzieren dadurch teilweise die Arbeit der Bundes-ESG.

Studierendenkonferenz (2)

Die SK findet vor der Vollversammlung statt. Die studierenden Delegierten treffen sich, um sich inhaltlich auf die VV vorzubereiten, Anträge auszuarbeiten und in Workshops für die ESG-Arbeit relevante Themen zu bearbeiten. Sie bietet eine Möglichkeit zum Austausch und Kennenlernen der unterschiedlichen Arbeitsweisen, für die überregionale Vernetzung und die Entwicklung gemeinsamer Aktionen.

In der SK können die Delegierten politische Softskills erlernen, die für die Arbeit der VV notwendig sind. Dadurch wird die Teilnahme für in der Gremienarbeit unerfahrene Delegierte erleichtert und eine gewisse Gleichstellung zwischen "Neulingen" und Erfahrenen erzielt.

--> Was bringt´s für meine ESG?

Die Delegierten können überregional Kontakte zu anderen ESGn knüpfen und neue Leute kennenlernen. Themen aus den Workshops können in die Orts-ESGn weitergetragen werden und so neue Impulse für das Gemeindeleben bieten.

Vollversammlung (3)

Die Vollversammlung setzt sich aus Haupt- und Ehrenamtlichen der Orts-ESGn zusammen und dient der Vernetzung und dem Austausch der Orts-ESGn. Die Auswahl der Delegierten erfolgt meist innerhalb der Orts-ESG, die die Namen an die Landeskirche weiterleitet. Diese stellt die Liste der Delegierten zusammen und leitet sie an den Koordinierungsrat weiter. (Da das Verfahren in den Landeskirchen unterschiedlich gehandhabt wird, fragt eure*n Pfarrer*in, wenn ihr an der VV teilnehmen möchtet! Er*sie kann euch sagen, wie die Entsendung im Einzelnen funktioniert.)

Die VV entsendet Delegierte zu befreundeten Organisationen. (Arbeitskreis der Katholischen Hochschulgruppen, Villigst, Evangelische Akademiker*innenschaft in Deutschland, Synode der EKD)

--> Was bringt´s für meine ESG?

Ihr könnt Delegierte entsenden, die die Interessen eurer Orts-ESG oder des Landesverbandes auf Bundesebene vertreten. Erst durch die Beteiligung vieler ESGn kann die Bundes-ESG ein möglichst vollständiges Abbild der vielfältigen ESG-Landschaft sein. Darum ist es wichtig, dass gerade kleine ESGn Delegierte entsenden.

Die Delegierten zu befreundeten Organisationen können Informationen an die ESGn weitergeben. Bei Interesse können diese angeschrieben werden, die Kontaktdaten finden sich im Jahrbuch.

Koordinierungsrat (4)

Der KR setzt sich aus 3 studentischen und 3 hauptamtlichen Delegierten sowie 3 Vertreter*innen der Landeskirche und aej zusammen. Er bildet dadurch die Schnittstelle zwischen den Gremien der ESG und der EKD. Seine Aufgaben sind die Erstellung eines Haushaltsplanvorschlages, die Organisation der VV und die Wahl der Studierendenpfarrerin. Der Koordinierungsrat vertritt die VV zwischen den Treffen und kann relativ kurzfristig Anträge aus den Orts-ESGn beschließen. Die studentischen und hauptamtlichen Delegierten werden von der VV gewählt. Jede*r Delegierte kann sich in den KR wählen lassen.

--> Was bringt´s für meine ESG?

Der Koordinierungsrat vertritt die Interessen der ESG auf EKD-Ebene.

Geschäftsstelle (5)

Die Geschäftsstelle besteht aus den Referent*innen, der Bundesstudierendenpfarrerin (6) und einer Assistentin. Sie ist mit der aej verknüpft und vertritt die ESG nach außen, beispielsweise durch die ESG-Zeitschrift "ansätze". Sie organisiert bundesweite Veranstaltungen, so beispielsweise das Chortreffen "EinSingEn" und die Treffen der ESG-Gremien. Außerdem nehmen die Mitglieder der Geschäftsstelle an den regionalen Treffen der Pfarrerkonferenzen teil, um sich über die Arbeit der Orts-ESGn zu informieren.

--> Was bringt´s für meine ESG?

Die Referent*innen bieten Vorträge, Bibelarbeiten u.ä. zu folgenden Themen an:

...

...

Es gibt einen regelmäßigen Newsletter, in dem ihr als Orts-ESG Veranstaltungen bewerben könnt. Diesen könnt ihr unter abonnieren oder Vorschläge an diese Adresse schicken.

Ihr könnt euch in Fragen der Öffentlichkeitsarbeit an die Geschäftsstelle wenden, über diese Werbemittel bestellen oder Presseerklärungen veröffentlichen lassen.

Ihr könnt an den Freizeit- und Weiterbildungsangeboten der Bundes-ESG teilnehmen und Ideen bei der Geschäftsstelle einreichen.

Bundesstudierendenpfarrer*in (6)

Die Bundesstudierendenpfarrerin bietet neben thematischer Arbeit auch Vakanzbegleitung auch Seelsorge (z.B. bei Problemen innerhalb der Orts-ESGn) an.

-->Was bringt´s für meine ESG?

Ihr könnt die Bundesstudierendenpfarrerin in eure ESG einladen, damit sie Gottesdienste, Gemeindeabende und Seelsorgegespräche hält.

Mögliche Themen sind: Bonhoeffer, trauernde Kinder, Glaubenskurse, geistliches Leben (Weitere Themen sind auf Anfrage möglich.)

In Planung sind Oase-Tage für Hauptamtliche und Aussteigerwochenenden für Ehrenamtliche.

Hauptamtlichenkonferenz (7)

Die HAK ist eine Fachkonferenz der hauptamtlichen Mitarbeiter*innen der ESGn. Sie wird vom Präsidium der HAK vorbereitet und bietet Vorträge und Workshops, die besonders auf die speziellen Anforderungen der Arbeit mit Studierenden zugeschnitten sind. Zur HAK werden zwei Studierende delegiert.

--> Was bringt´s für meine ESG?

Die Pfarrer*innen kommen im Idealfall voll neuer Ideen und Kontakte zurück und bringen diese in die tägliche Arbeit ein.

Wie kann ich mich in der Bundes-ESG engagieren?

- Lass dich von deiner ESG als Delegierte*r zur Vollversammlung entsenden! Von da aus kannst du dich in Interessengruppen einbringen, dich zu befreundeten Organisationen delegieren lassen oder in den Koordinierungsrat wählen lassen.
- Fahre zu Freizeiten und Bundestreffen, die regelmäßig durch die Bundes-ESG angeboten werden. Du kannst dafür auch in deiner ESG Werbung machen und Menschen einladen.
- Knüpfe Kontakte zu anderen ESGn und informiere dich, wie die landeskirchlichen Verbände im Umkreis deiner ESG organisiert sind.

Wenn du Ideen hast, melde dich bei den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle oder dem Koordinierungsrat! Dann wird sich sicher ein Weg finden, diese umzusetzen.